

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir bis **spätestens 04. Juli 2007**
per Rücksendung oder per Fax: 0911/93 54-471

Anmeldung zum Fachtag des Evang. Fachverbandes für Gefährdetenhilfe in Bayern

(bitte vollständig ausfüllen)

Vorname, Name

Adresse

Telefon, E-Mail

Institution, Organisation

Ich nehme an folgendem Workshop teil:

W1 W2

Ich wünsche vegetarisches Essen

Datum

Unterschrift

Veranstalter:

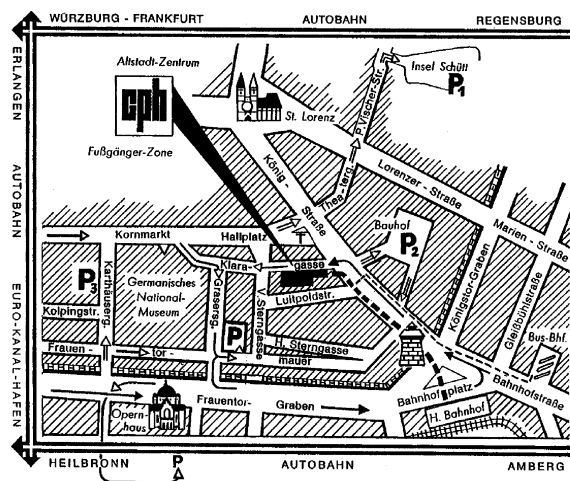
Evangelischer Fachverband für Gefährdetenhilfe
im Diakonischen Werk Bayern
Pirckheimerstr. 6
90408 Nürnberg
www.gefaehrdetenhilfe-bayern.de

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Michael Frank
Tel.: 0911 / 93 54-431
Fax: 0911 / 93 54-471
E-Mail: frank.michael@diakonie-bayern.de

Tagungsort:

Caritas-Pirckheimer-Haus (CPH)
Königstr. 64
90402 Nürnberg
Tel: 0911 / 23 46-0

Anreise:



Kosten:

Tagungsbeitrag, Kaffee und Mittagessen: 25,- €. Über den Betrag erhalten Sie eine Rechnung.

Anmeldung:

Mittels anhängender Karte bis **spätestens 04.07.2007**. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Lediglich bei Absage der Veranstaltung erhalten Sie eine Benachrichtigung.

Was uns bewegt

Was wir bewegen wollen

Hilfen für straffällige Heranwachsende

an der Schnittstelle von
§ 41 SGB VIII und §§ 67 ff. SGB XII

Fachtag des Evangelischen Fachverbandes für Gefährdetenhilfe im Diakonischen Werk Bayern e.V.

Mittwoch, 11. Juli 2007
Caritas-Pirckheimer-Haus
90402 Nürnberg

MIT LEIB UND SEELE

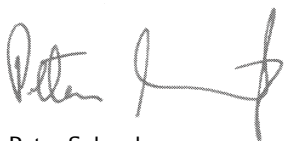
Ihre Diakonie



Die Hilfen für straffällige Heranwachsende im Alter von 18 bis unter 21 Jahren – in begründeten Einzelfällen auch darüber hinaus – befinden sich an der Schnittstelle der Hilfen für junge Volljährige in § 41 SGB VIII des Kinder- und Jugendhilferechts und der Regelungen im Sozialhilferecht zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach §§ 67 ff. SGB XII. Dies trifft auch auf die Personengruppe junger volljähriger wohnungsloser Menschen zu.

Die Hilfepraxis für straffällige Heranwachsende hat sich in den letzten Jahren nach den Erfahrungen der diakonischen Einrichtungen und Dienste der Freien Straffälligenhilfe deutlich verschlechtert. Zuständigkeitsfragen und Abgrenzungsprobleme der Träger von Jugendhilfe und Sozialhilfe führen unter der Prämisse der Sanierung öffentlicher Haushalte dazu, dass nur noch in seltenen Einzelfällen zeitnahe und bedarfsgerechte – insbesondere stationäre – Maßnahmen in Einrichtungen der Freien Straffälligenhilfe für strafentlassene junge Volljährige geleistet werden können.

Der Evangelische Fachverband für Gefährdetenhilfe im Diakonischen Werk Bayern will mit dem Fachtag eine Bewertung der konkurrierenden Anspruchsgrundlagen vornehmen, den spezifischen und dringlichen Hilfebedarf von straffälligen Heranwachsenden aufzeigen und einen nachhaltigen Impuls für eine koordinierte und abgestimmte Verfahrensweise der beiden zuständigen Leistungsträger Jugendamt und Sozialhilfeträger leisten. Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme am Fachtag ein und freuen uns auf die persönliche Begegnung und den fachlichen Austausch mit Ihnen.



Peter Selensky

Vorsitzender des Evang. Fachverbandes für Gefährdetenhilfe in Bayern

P R O G R A M M

9.30 Uhr **Ankunft / Stehkafee**

10.00 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**

Peter Selensky
Vorsitzender des Evang. Fachverbandes für
Gefährdetenhilfe in Bayern

10.15 Uhr **Fachreferat**

**Rechtliche Betrachtung der Schnittstelle
von § 41 SGB VIII und §§ 67 ff. SGB XII**

Prof. Dr. Florian Gerlach
Evangelische Fachhochschule Bochum und
Rechtsanwalt

11.15 Uhr **Impulsreferat**

**Hilfebedarf von straffälligen Heranwachsenden
aus Sicht des Sozialdienstes einer
Jugendstrafvollzugsanstalt**

Gerlinde Kabas
Sozialdienst Jugendstrafvollzugsanstalt
Laufen-Lebenau

11.30 Uhr **Workshops**

■ **Workshop 1: Bedarfsgerechte Hilfen aus
Sicht des Leistungsträgers Jugendamt**

Irma Klausch
Referat Jugend, Familie und Soziales,
Stadt Nürnberg

Moderation: Friedrich Leinberger
AK Reso, Stadtmission Nürnberg

■ **Workshop 2: Bedarf und Angebote aus
Sicht der Hilfebedürftigen**

Lothar Strehl
Bewährungshelfer, Pressesprecher ABB

Moderation: Elke Mahne
Beratungsstelle für Haftentlassene,
Diakonisches Werk Augsburg

12.45 Uhr **Mittagspause / Essen**

13.45 Uhr **Kurze Ergebnispräsentation
der Workshops**

14.00 Uhr **Podiumsdiskussion**

■ **„Wege zur Gewährleistung
und Koordinierung
bedarfsgerechter Hilfen
für straffällige Heranwachsende“**

Irma Klausch
Referat Jugend, Familie und Soziales,
Stadt Nürnberg

Peter Selensky
Vorsitzender Evang. Fachverband
für Gefährdetenhilfe in Bayern

Torsten Krieg
Bezirk Oberbayern

Lothar Strehl
Bewährungshelfer,
Pressesprecher ABB

Christoph Bäumler
Sozialdienst Jugendstrafvollzugsanstalt
Ebrach

Moderation:
Willi Kronberger
Kordinator Wohnungslosenhilfe
Nordbayern

15.00 Uhr **Ende der Tagung**

**Im Anschluss:
Mitgliederversammlung
des Evangelischen Fachverbandes
für Gefährdetenhilfe
im Diakonischen Werk Bayern**